

Wann nun die Area des Trapezij gefunden ist G.H.A.B.  
 so muß man dieselbige multiplicirn mit der längen 100.

als: 
$$\begin{array}{r} 795 \\ \hline 100 \end{array}$$

79500 Cubic Schuch.

So kömpt die dicken des Waals A. B. C. D. E. F. G. H. her-  
 aus 79500. Cubic Schuch oder 795. Schacht.

Nun aber ist zu wissen daß vor ein Schacht bezahlt wird  
 $\frac{1}{2}$  R zu graben vnd auffzuführen / So kosten 795. Schacht so  
 viel zu dem Waal von nöten sein  $397\frac{1}{2}$  R denn ich argumenti-  
 re also

*Alj: Vor jedem Schacht  
 der 100 Cubic Schuch  
 wird 1/2 R*

Schacht. R Schacht.  
 1. ———  $\frac{1}{2}$  ——— 795.

Schacht R Schacht.  
 oder 2. ——— 1 ——— 795.



$$\begin{array}{r|l} 111 & \\ 795 & 397\frac{1}{2} R \\ 222 & \end{array}$$

Jetzt kan man nun weiteres Argumentirn, was ein hal-  
 bes Bollwerck / vnd ein halbe Cortin nach vorigen durchschnitt  
 auffzubawen kosten werde. Nemlich daß die Erden darzu  
 ausgegraben vnd auffgeführt werde / denn man reisset den  
 grund nach einem bequemlichen Maßstab vnd misset die gan-  
 tze länge auff solche manier wie im folgenden Exempel zu  
 sehen.

Es ist

Das